

## Sicherheitshinweise

### WARNUNG!

**Unsachgemäße Wartung kann zu schweren Unfällen führen!**

- **Ein gefahrloses Arbeiten ist nur möglich, wenn alle für eine sichere Wartung notwendigen Informationen beachtet werden.**

## Information und Qualifikation

- Wartungsanleitung vor den ersten Wartungstätigkeiten lesen und alle Anweisungen und Sicherheitshinweise strikt befolgen.
- Beschriebene Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Personal ausführen lassen, z. B. Geräterwart nach Feuerwehrdienstvorschrift.

## Dokumentation

- Fachgerechte Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten und Einhaltung der Wartungsintervalle systematisch überwachen.
- Nachweis über das Durchführen von Wartungsarbeiten führen. Der Wartungsplan dieser Anleitung kann als Kopiervorlage verwendet werden.

## Allgemeine Wartungshinweise

- Bei allen Wartungsarbeiten alle einschlägigen Vorschriften und Verordnungen in der geltenden Fassung beachten.
- Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug nur in technisch einwandfreiem Zustand einsetzen.
- Ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

- Zum Reinigen ausschließlich säurefreie, nicht harzende Fette und Öle verwenden.
- Zur Schraubensicherung Loctite 222 „Würth mittelfest“ o. Ä. verwenden.
- Splinte und Sicherungsringe nur einmal verwenden.
- Schäden und Mängel umgehend beseitigen lassen.
- Dichtungen, Schläuche und andere Gummi- oder Kunststoffteile nicht mit Fett, Benzin, Benzol, Petroleum oder Mineralöl in Berührung bringen.
- Einpersonen-Haspel nicht mit Hochdruckreinigern reinigen.

## Reinigung

### WARNUNG!

**Flüssige Bestandteile in Reinigungsmitteln können die Gesundheit gefährden!**

- **Verarbeitungsvorschriften, Arbeits- und Sicherheitshinweise der verwendeten Reinigungs- und Konservierungsmittel beachten.**

## Instandsetzung

### WARNUNG!

**Unsachgemäße Reparaturen können schwere Unfälle und Sachschäden verursachen!**

- **Reparaturen an Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug nur durch den Hersteller oder autorisierte Fachwerkstatt durchführen lassen.**
- **Keine Umbauten oder Veränderungen vornehmen.**

## Wartungsplan

	alle X Monate				
	1	3	6	12	24
<b>Haspel/Aufprotzvorrichtung</b>					
Funktionsprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Allgemeinzustand prüfen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewegliche Teile fetten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verschraubungen prüfen			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verschraubung Haspelachse prüfen			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schweißnähte prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Haspel</b>					
Bremse prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstand Boden-Griff prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufprotzsicherung prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abrollbremse Schlauchtrommel prüfen (Einpersonen-Haspel SCHLAUCH)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Aufprotzvorrichtung Arme</b>					
Rechtwinkligkeit prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstand prüfen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Datum:					
Betriebsstunden:					
Name:					
Unterschrift:					

1 Wartungsplan

### Bei längeren Standzeiten

#### ACHTUNG!

**Gefahr der Korrosion an der Einpersonen-Haspel und an der Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug!**

- Einpersonen-Haspel und Fahrzeug möglichst in einem geschlossenen, trockenen und beheizbaren Raum unterstellen.

### Prüfen

#### Funktionsprüfung

##### Monatlich

- Alle beweglichen Elemente wie Sicherungsriegel, Verschlussbügel, Einhängenhaken, Haspelbremse und Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug auf Funktion prüfen.

#### Allgemeinzustand

##### Alle 3 Monate

- Lackierung an Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug kontrollieren.
- Schäden ausbessern, sofern erforderlich.

##### Alle 12 Monate

- Alle Schweißnähte an Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug genau auf Rissbildung prüfen (Sichtprüfung)
- Bei schadhafte Schweißnähte umgehend den Kundendienst benachrichtigen und die Einpersonen-Haspel außer Dienst setzen.

### Verschraubungen

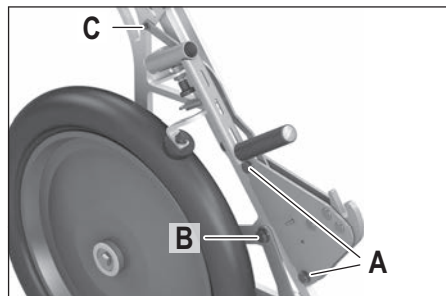
#### Nach jedem Lösen der Schrauben

Alle Schrauben werden werkseitig mit Schraubensicherung versehen.

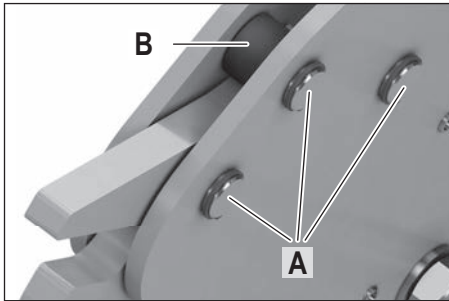
- Nach jedem Lösen der Schrauben muss die Schraubensicherung erneuert werden.

#### Alle 6 Monate

- Alle zugänglichen Schrauben, Muttern, Sicherungsringe, Bolzen und Sicherungselemente prüfen.
- Schrauben der Verriegelung beidseitig (2A), Schraube des Stützfußes (2B), Schraube des Verschlussbügels (2C), Muttern und Bolzen auf Festsitz prüfen.
- Schraubverbindungen mit Schraubensicherung versehen und festziehen, sofern erforderlich.
- Sicherungsringe der Bolzen auf Rückseite der Verriegelung (3A) prüfen und bei Bedarf wechseln.
- Pufferhülsen (3B) prüfen und bei Bedarf wechseln.



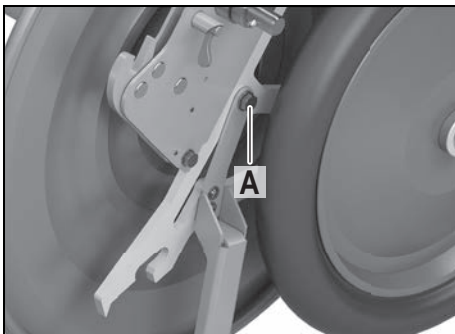
- 2 Schrauben der Verriegelung (A), Schraube des Stützfußes (B), Schraube des Verschlussbügels (C)



3 Sicherungsringe (A), Pufferhülse (B)

### Verschraubung Haspelachse

- Die Schrauben (4A) beiderseits der Haspelachse halbjährlich auf festen Sitz prüfen.
  - Anzugsdrehmoment mit Keilsicherungsscheibe: 100 Nm
  - Anzugsdrehmoment ohne Keilsicherungsscheibe: 90 Nm



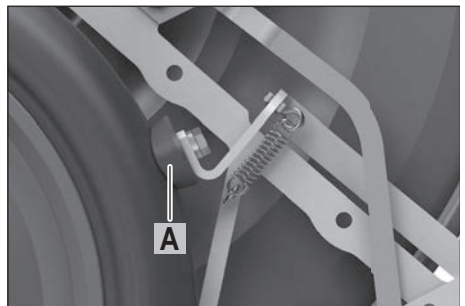
4 Verschraubung Haspelachse (A)

## Bremse

### Jährlich

Voraussetzungen:

- Luftdruck beträgt in beiden Reifen 2 bar
  - Stärke der Bremsbacken mindestens 10 mm
- Gleichmäßige Bremswirkung auf beiden Seiten prüfen.
- Sofern erforderlich, Bremse mittels Unterlagen (5A) einstellen.



5 Unterlagen (A)

### Vorgeschriebene Prüfungen nach DIN 14826-2

#### Jährlich

#### Aufprotzvorrichtung am Fahrzeug

- Rechtwinkligkeit der ausgeklappten Arme zum Fahrzeugrahmen prüfen (6).
- Abstand zwischen den Armen prüfen:  
Sollabstand
  - 740 mm passend zur Einpersonen-Haspel,
  - 530 mm passend zur schmalen Einpersonen-Haspelmuss realisierbar sein.
- Paralleles Ausrichten der Arme muss möglich sein.

#### WARNUNG!

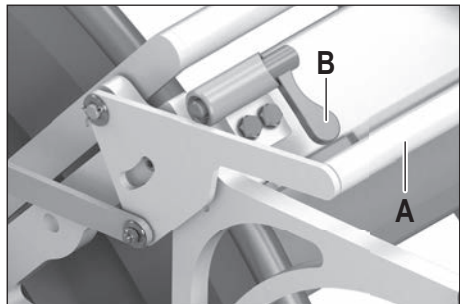
**Weicht das Prüfungsergebnis in einem oder mehreren Punkten vom Soll-Zustand ab, besteht Lebensgefahr! Einpersonen-Haspel sofort außer Betrieb setzen und den Hersteller kontaktieren.**

#### Aufprotzsisicherung

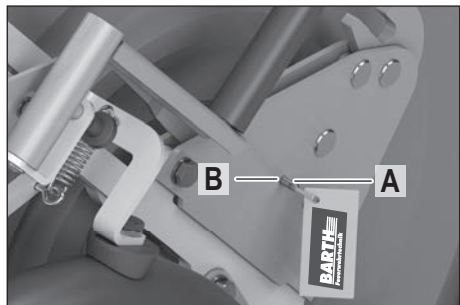
- Sicheres Einrasten des Verschlussbügels und des Sicherungsriegels beim Aufprotzen prüfen.
  - Verschlussbügel (7A) rastet schwingvoll ein.
  - Sicherungsriegel (7B) verriegelt selbsttätig.
- Korrekte Aufprotzposition prüfen.
  - Prüfstift (8A) kann bei aufgeprotzter Einpersonen-Haspel durch Kontrollbohrung (8B) geführt werden.



6 Aufprotzvorrichtung



7 Verschlussbügel (A), Sicherungsriegel (B)



8 Prüfstift (A), Kontrollbohrung (B)

### Griffbügel

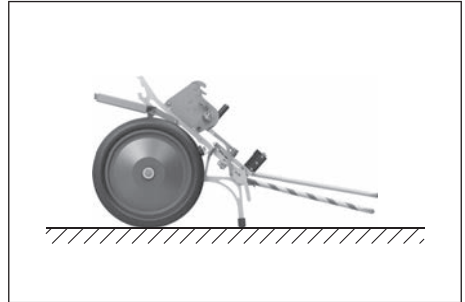
- Einpersonen-Haspel auf waagerechter Fläche in Auf- und Abrollposition bringen, siehe „Bedienung - Aufstellpositionen“.
- Abstand zwischen Boden und Griffbügel messen (9):  
Sollabstand: mindestens 60 mm.

### Totmannbremse

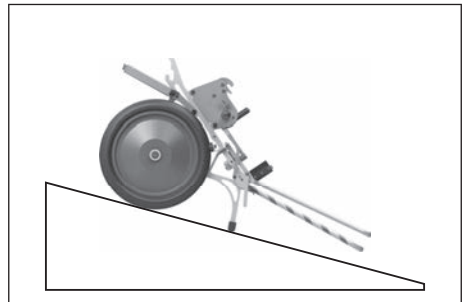
- Beladene Einpersonen-Haspel auf einer um 15° geneigten Fläche in Aufrollposition bringen (10).
  - Totmannbremse muss die Einpersonen-Haspel im Stand halten.
- Einpersonen-Haspel um 180° drehen und Prüfung wiederholen (11).

### Abrollbremse (Einpersonen-Haspel SCHLAUCH)

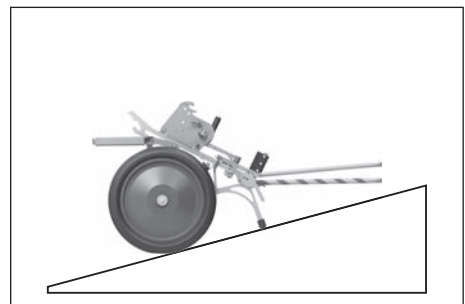
- Voll beladene Einpersonen-Haspel in Standposition bringen, siehe „Bedienung - Aufstellpositionen“.
- Haspel in Schrittgeschwindigkeit ziehen und dabei eine Schlauchlänge von der Haspel abwickeln.
  - Nachlauf darf maximal eine Umdrehung betragen.
- Prüfung mit dem vierten und mit dem vorletzten Schlauch wiederholen.



9 Abstand Boden - Griffbügel



10 Totmannbremse - Prüfung 1



11 Totmannbremse - Prüfung 2

### Reinigen

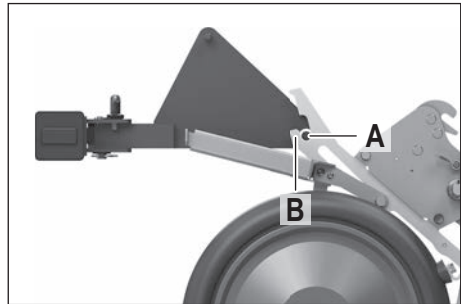
#### Bei Bedarf

- Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung mit lösungsmittelfreiem Seifenwasser reinigen.
- Alle Schilder mit Sicherheits- und Warnhinweisen reinigen.
- Einpersonen-Haspel und Aufprotzvorrichtung mit einem weichen, sauberen Tuch trocknen.
- Einpersonen-Haspel nicht mit Hochdruckreinigern reinigen.

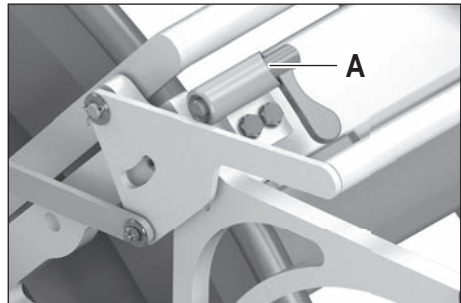
### Schmieren

#### Bei Bedarf, mindestens alle 3 Monate

- Einhängebolzen (12A) an der Aufprotzeinrichtung am Fahrzeug fetten.
- Einhängehaken an der Einpersonen-Haspel (12B) fetten.
- Führungsöffnung des Sicherungsriegels (13A) fetten.



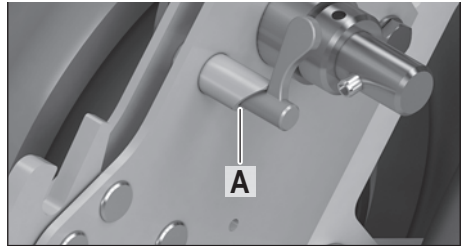
12 Einhängebolzen (A), Einhängehaken (B)



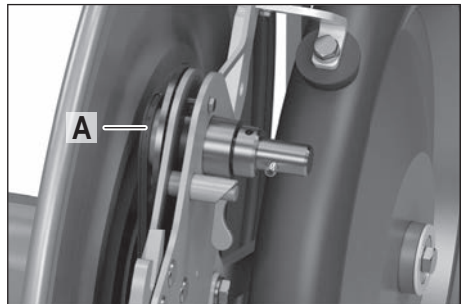
13 Führungsöffnung des Sicherungsriegels (A)

Einpersonen-Haspel SCHLAUCH:

- Führungsöffnung der Verriegelung (14A) fetten.
- Kette (15A) der Aufrollvorrichtung ölen.



14 Führungsöffnung der Verriegelung (A)



15 Kette der Aufrollvorrichtung (A)